

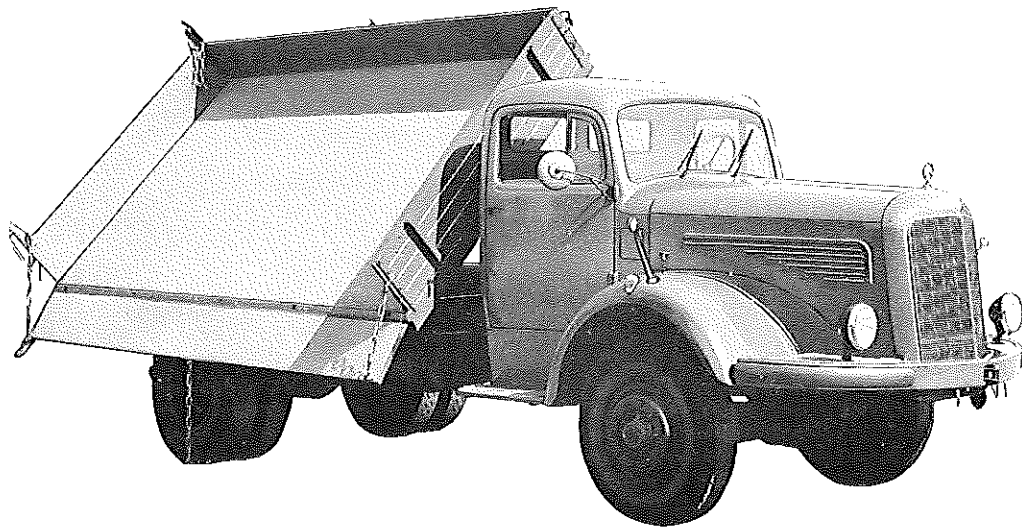
**DAIMLER-BENZ AG.**  
Werk Gaggenau

**TYP LAK 329**

Gruppe **14**

Daimler-Benz

1200b



**Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 172 PS bei 2200 U/min.**

**Nutzlast: 5,21 t**

### Motor

Hersteller und Typ.....Daimler-Benz/OM 326.IV  
Einspritzverfahren.....indirekte Einspritzung  
Verbrennungsraum.....unterteilt (Vorkammer)  
Höchstes Drehmoment.....58 mkg bei 1300 U/min  
Größte Nutzleistung.....172 PS bei 2200 U/min  
(190 gr. HP nach SAE)  
Literleistung.....15,9 PS/l  
Mittlerer Arbeitsdruck.....6,75 kg/cm<sup>2</sup> bei 1300 U/min  
Mittl. Kolbengeschwindigkeit...10,3 m/sek  
Verdichtungsverhältnis.....20,5  
Kurbelverhältnis.....4,14  
Lage im Fahrzeug.....vorn  
Aufhängung.....4-Punkt/in Gummi pendelnd  
Schmiersystem.....Druckumlaufschmierung mit  
Öltemperaturregler  
Kühlung.....Wasser/durch Steuer-Thermostat  
geregelt  
Gewicht (trocken).....ca. 805 kg  
Zylinder-Anzahl.....6  
Zylinder-Anordnung.....stehend/in Reihe  
Zylinder-Gußform.....Block/mit Kurbelgeh. vergossen  
Zylinder-Werkstoff.....Gußeisen  
Zylinder-Bohrung.....128 mm  
Kolbenhub.....140 mm  
Gesamthubraum.....10809 cm<sup>3</sup>  
Zylinderkopf.....6 Einzelköpfe/abnehmbar

### Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung.....Kolbenpumpe zusammen mit  
Einspritzpumpe  
Kraftstofftank-Füllmenge.....140 l  
Kraftstofffilter.....Filzrohrfilter  
Ölpumpe.....Zahnradpumpe  
Ölwannenfüllmenge.....max. 12 l<sup>\*)</sup>/min. 9 l<sup>\*)</sup>  
Ölfilter.....Hauptstromfilter/Feinfilter  
Luftreiniger.....2 Papierluftfilter/Ansaugge-  
räuschdämpfer mit Frischluft-  
ansaugung  
Kühlwasser-Förderung.....Zentrifugalpumpe  
Zylinderkühlung.....auf ganzer Länge der Laufbahn  
Kühlsystem-Fassungsvermögen 40 l (mit Heizung)  
Kühlerbauart.....Rippenrohrkühler  
Kühlerwärme-Abführung.....Ventilator  
Einspritzpumpe.....Bosch PES 6 A 90 B 410 RS 283/7z  
Einspritzdüse.....Bosch DNO SD 211  
Einspritzdruck.....135 atü  
Zündfolge.....1-5-3-6-2-4

<sup>\*)</sup> bei gleichzeitiger Filterreinigung 1,5 l mehr

### Triebwerk

Laufbuchsen.....keine  
Ventilsitzringe.....keine  
Kolbenhersteller.....Mahle  
Kolben-Werkstoff.....Leichtmetall/geschmiedet  
Kolbenringe.....4 Dichtungsringe, davon 1. Ring  
verchromt/2 Ölabbstreifringe  
Pleuel.....Doppel-T-Schaftquerschnitt  
Pleuellager.....Gleitlager/Stahlsitzschale mit  
Bleibronze  
Kurbelwelle.....geschmiedet/sämtl. Lagerstellen  
gehärtet/7 Gleitlager/Gegen-  
gewichte/Schwingungsdämpf.  
Kurbelgehäuse.....geteilt/Grauguß  
Schmierölleitungen.....Bohrungen im Gehäuse  
Anzahl der Ventile (je Zyl.)...2 Einlaß/2 Auslaß  
Anordnung der Ventile.....hängend/senkrecht  
Einlaßventil öffnet bei.....31° vor OT  
Einlaßventil schließt bei.....67° nach UT  
Auslaßventil öffnet bei.....69° vor UT  
Auslaßventil schließt bei.....33° nach OT  
Ventilspiel (kalt).....Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,3 mm  
Ventilsteuerung erfolgt über...Stößel/Stoßstange/Kipphebel  
Nockenwelle.....im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager  
Nockenwellen-Antrieb.....schrägverzahnte Stirnräder  
Saugrohrausführung.....gemeinsames Rohr für alle Zyl.-  
köpfe/ Leichtmetall gegossen

Reglerausführung.....Fliehkraftregler  
Glühkerze.....Bosch KE/GA 1/20/Beru 340 G  
Glühkerze-Heizleistung.....36 W  
Anlasser.....Bosch BPD 6/24 AR 9  
Anlasser-Ausführung.....Schubanker-Anlasser  
Anlasser-Spannung.....24 V  
Übersetzung  
Antriebsritzel/Schwungrad...i = 17,1  
Anlasser-Betätigung.....elektromagnetisch  
Lichtmaschine.....Bosch LJ/GK 300/12-1400 AR 18  
Lichtmaschine-Spannung.....12 V  
Lichtmaschine-Leistung.....300 W  
Ladebeginn.....bei 660 U/min der KW  
Art der Regelung.....Knickregler  
Antrieb der Lichtmaschine...2 Keilriemen/Größe 12,5 x 1600  
DB-Norm N 275  
Antrieb des Luftpressers.....1 Keilriemen 12,5 x 1600  
Übersetzungsverhältnis.....DB-Norm N 275  
KW/Lichtmaschinenwelle...i = 1,62  
Lichtmaschine-Befestigung...Sattelbefestigung  
Spannung der Batterie.....12 V  
Batterie.....2 Stück/je 105 Ah

**Kraftübertragung**

Kupplung .....	Fichtel & Sachs/LA 50
Kupplungs-Art .....	Reibungskupplung/Einscheiben/ trocken
Schaltgetriebe .....	ZF/AK 6-55 liegende Bauart*)
Schaltgetriebe-Art .....	mechanisches Stufengetriebe
Schaltgetriebe-Anordnung .....	mit Motor verblockt
Anzahl der Gänge .....	6 V/1 R
Übersetzungen .....	i = 9,35/5,47/3,74/2,42/1,59/1,0 7,98
Geräuscharme Gänge .....	2. bis einschl. 6. Gang
Schalthebel-Anordnung .....	rechis neben Fahrersitz
Schaltungsart .....	Kugelschaltung

\*) mit Außenantrieb für Kipper-Ölpumpe, i = 2,74

Getr.-Geh.-Ölfüllmenge .....	11,9 l
Kraftübertragungselement .....	3 Gelenkwellen
Ausgleichgetriebe .....	Kegelradgetriebe
Antrieb der Halbachsen .....	Spiralkegelräder
Radnabenantrieb .....	Stirnräder
Verteilergetriebe .....	i = 1 (Straße)/1,52 (Gelände)
Verteilergetriebe-Ölfüllmenge .....	4,3 l
Treibende Räder .....	Vorder- und Hinterräder
Übersetzung .....	Verteilergetriebe/Vorder- und Hinterräder .....
	i = 4,93
Schubübertragung .....	Hinterfedern

**Fahrwerk****Räder und Bereifung, Lenkung**

Räderart .....	Scheibenrad/Stahl
Anzahl der Räder .....	4
(Zwillingsräder = 1 Rad)	
Anzahl der Reifen. vorn/hinten .....	2/4
Reifengröße, vorn u. hinten .....	10,00-20 eHD verst.
Reifenluftdruck, vorn/hinten .....	6,5/5,75 atü
Felgenart .....	Schrägschulter
Felgengröße, vorn u. hinten .....	7,5-20
Radaufhängung, vorn .....	Starrachse
Radaufhängung, hinten .....	Starrachse
Federung, vorn .....	Blatt-(Halb-)Federn/längs
Federung, hinten .....	Blatt-(Halb-)Federn/längs/ Zusatzfedern/Progr. Wirkg.

Stoßdämpfer .....	2 hydr. Stoßd. an Vorderachse
Radsturz .....	1° 43'
Spreizung .....	9° 30'
Vorspur .....	3-6 mm (unbelastet, gemessen an d. Felgenhörnern)
Nachlauf .....	1°
Art der Lenkung .....	Vorderräder/Schnecke/Rolle/ ZF-Gemmer Typ GD 68
Lenkübersetzung .....	i = 30,1
Größter Radeinschlag .....	innen 38°/außen 30° 59'
Lenksäulen-Anordnung .....	links
Spurstange .....	ungeteilt
Kleinster Spurbereich-Ø .....	ca. 17 m

**Bremsen**

Bremsanlage .....	Westinghouse/Daimler-Benz
Wirkungsweise d. Fußbremse .....	Druckluft/auf 4 Räder/Innen- backen
Wirksame Gesamtbremsfläche .....	3740 cm <sup>2</sup>

Bremskraft-Übertragung .....	Druckluft
Bremstrommel-Ø .....	vorn u. hinten 440 mm
Wirkungsweise d. Handbremse .....	mech. mit Ratsche/Hinterräder/ Innenbacken

**Allgemeine Daten des Fahrgestells**

Radstand .....	4200 mm
Spurweite, vorn .....	1942 mm
Spurweite, hinten .....	1765 mm
Fahrgestellgewicht .....	5160 kg
Achslast aus Fahrgestellgewicht, vorn/hinten .....	ca. 3260/1900 kg
Fahrgestell-Tragfähigkeit .....	6840 kg
Bodenfreiheit .....	ca. 320 mm

Bauchfreiheit .....	ca. 340 mm
Rahmenausführung .....	Leiterrahmen/Längsträger (U-Profil) m. Querträgern vernietet
Anhänger-Kupplung .....	Bolzenkupplung
Fahrgestell-Schmiersystem .....	Einzelschmierung
Lastzugbremsventil .....	Voreinstellung für Anhänger- bremse

**Allgemeines****Achslasten und Gewichte**

Zulässige Achslast, vorn .....	bis 4450 kg
Zulässige Achslast, hinten .....	bis 8000 kg
Zulässiges Gesamtgewicht .....	12000 kg
Leergewicht .....	6790 kg
Nutzlast .....	5210 kg
Brutto-Anhängelast gebr./ungebr. ....	12000/1500 kg (16000/1500 kg)
Zulässiges Lastzuggewicht .....	24000/1500 kg (28000/1500 kg)
(...) Klammerwerte gelten für Anhänger, die vor dem 1. 1. 57 in den Verkehr kamen	

**Maße**

Länge über alles .....	ca. 7345 kg
Breite über alles .....	2480 mm
Höhe über alles, unbelastet über Führerhaus .....	ca. 2550 mm
Überhang, vorn .....	1540 mm
Überhang, hinten .....	ca. 1605 mm
Auslad. d. Anhängerkuppl. ....	ca. 1135 mm
Wendekreis-Ø .....	ca. 18 m
Innenmaße des Laderaumes	
Länge .....	4000 mm
Breite .....	2240 mm
Höhe .....	400 mm oder 500

**Sonstige Daten**

Höchstgeschwindigkeit .....	84 km/h
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 .....	— l/100 km
Ölverbrauch .....	ca. 0,3 l/100 km
Spezifische Motordrehzahl .....	1600 im Straßengang 2430 im Geländegang

**Zubehör**

Scheinwerfer .....	35 W/200 mm Ø Lichtaustritt
Standlicht .....	im Scheinwerfer eingebaut
Abblenden .....	Fußschalter
Fahrtrichtungs-Anzeiger .....	Blinkanlage
Öldruckanzeiger .....	Zelger-Meßgerät
Ladestromanzeiger .....	Anzeigeleuchte
Geschwindigkeitsmesser .....	0 bis 90 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030